

# Gemeindebrief

Winterausgabe 2023/24

Evangelisch-Lutherische  
Stephanuskirche und  
Thomaskirche in Nürnberg



Meine **Augen** haben deinen  
Heiland gesehen, das **Heil**, das du bereitet  
hast vor allen **Völkern.** «

LUKAS 2,30-31

Monatsspruch DEZEMBER 2023

Liebe Leserinnen und Leser,

herzliche Einladung zu den Gottesdiensten in der Advents- und Weihnachtszeit! Lassen Sie sich von der Hoffnung anstecken und gehen Sie mit auf die Suche nach dem Weihnachtsfrieden.

In der kalten Winterzeit ab dem 14. Januar bis zum 17. März finden die Gottesdienste in den Gemeindehäusern statt. Für die Thomaskirche gilt das auch, solange das Gemeindehaus noch steht.

Das neue Jahr bringt neben dem Neubau des Gemeindehauses in Großreuth auch im Inneren für unsere Gemeinden Veränderungen.

So finden im Herbst 2024 die nächsten Kirchenvorstandswahlen statt.

Unsere beiden Gemeinden brauchen **Sie**, Menschen mit guten Ideen und dem Willen, unsere beiden Gemeindegemeinschaften nach vorne zu bringen. Schauen Sie doch mal auf die Webseite

<https://stimmfürkirche.de>,  
hier finden Sie Impulse für Ihre Überlegungen.

Für die kommenden Wochen wünschen wir Ihnen eine gesegnete Zeit zwischen den Jahren!

Ihr Redaktionsteam

Pfarrerinnen Gabriele Edelmann-Richter  
und Pfarrerin Juliane Jung

**Nicht vergessen!**  
Redaktionsschluss  
für die Frühjahrs-  
ausgabe am  
19. Januar 2024

## Inhalt

3	Angedacht
4	Aktuell
11	Aus der Thomaskirche
12	Für Kinder
14	Kindergarten
15	Jugend
16	Senioren
17	Ökumene
18	Rückblick
22	Gott befohlen
23	Innehalten
24	Aus dem Dekanat
26	Mitmachen
28	Gesund bleiben
30	Adressen
31	Für Sie da

Text: Lutherbibel, revidiert 2017, © 2016 Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart  
Grafik: © GemeindebriefDruckerei

## Angedacht



Liebe Gemeinde,  
Simeon wird zum Augenzeugen des Heils für uns. Sein Leben lang hat er auf den Trost Israels gewartet, die Augen nach ihm offengehalten. Es heißt, der Heilige Geist lag auf ihm. Ein interessanter Mann!

Während der römischen Besatzung wartet er darauf, dass Gott sein Versprechen wahrmacht und sein Volk aufrichtet. Dass er sein Volk aus der Traurigkeit reißt.

Simeon ist ein Wächter. Er wacht am Tempel und passt auf, ob Gott sein Versprechen hält. Das ist sein Beruf, seine Berufung.

Dabei könnte man meinen, dass die Tradition aus Geschichten über Gott und seine Versprechen sich mit der Zeit abnutzen und an Bedeutung verlieren. Doch nicht bei Simeon. Er bleibt Wächter. Unter der Tradition dessen, was er weiß und für wahr hält, brennt der Geist Gottes und Simeon wird bestärkt in seiner großen Hoffnung.

Da hält er dieses Baby in den Armen und er erkennt staunend:

### MONATSSPRUCH DEZEMBER 2023

**Meine Augen haben  
deinen Heiland gesehen,  
das Heil, das du bereitet hast  
vor allen Völkern.**

Lukas 2,30-31

Dabei hat er einen globalen Blick: Es geht nicht nur um dich und mich, nicht nur um Israel, sondern um alle Völker.

Für mich ist diese Erzählung immer wieder ein Anstoß des Heiligen Geistes: Sei Wächterin. Halte die Augen offen, wo Gott seine Verheißungen erfüllt. Wir sehen ihn an Weihnachten in der Krippe liegen, eine Ahnung des Babys, das Simeon in den Händen hielt und wenn es geschenkt ist, erkennen wir Jesus als das Heil der Völker.

Ihre Pfarrerin Juliane Jung





# Weihnachtsmarkt im Bürgertreff Gebersdorf



am 2. Dezember ab 14 Uhr

Es erwarten Euch:

Musik,  
süße und herzhafte Leckereien,  
Verkaufsstände mit Handarbeit aus Gebersdorf,  
Bastelspaß für Kinder und  
himmlischer Besuch!



V.i.S.d.P.: Bürgertreff Gebersdorf e.V., Neumühlweg 2, 90449 Nürnberg

# Die Brückenstimmen laden ein zum Adventsgottesdienst

am 2. Advent

Thomaskirche Großreuth

Sonntag, 10. Dezember 2023

Beginn 10:15 Uhr



Brückenstimmen





# Aktuell

In der Vorweihnachtszeit laden wir Sie herzlich zu abendlichen „Adventsfenstern“ ein.

Mit dieser Aktion wollen wir in unseren Gemeinden Zeit und Raum für besinnliche Begegnungen im Advent anbieten. Familien und Gruppen aus den Gemeinden Stephanus und Thomas sowie Heilig Kreuz haben eine kurze Besinnung vorbereitet und empfangen Sie bei jedem Wetter vor dem Haus oder im Garten. Bei einer Tasse Tee oder Glühwein besteht die Möglichkeit zur Begegnung mit Menschen aus Ihrer Nachbarschaft und Gemeinde. Bitte bringen Sie selbst eine Tasse mit und beachten Sie die unterschiedlichen Anfangszeiten.

Auf unserer Homepage finden Sie die jeweiligen Orte auf einer Karte. Sollten sich kurzfristig Änderungen ergeben, informieren wir Sie über die Homepage und in den Schaukästen der Gemeinden.

<b>A</b>	Montag 04.12.	18:00 Uhr	Posaunenchor Gebersdorf Neumühlweg 20a, Gemeindehaus
<b>B</b>	Dienstag 05.12.	17:00 Uhr	Evangelischer Kindergarten Regenbogen Gebersdorfer Str. 163
<b>A</b>	Mittwoch 06.12.	17:30 Uhr	Konfirmanden Gebersdorf/Großreuth Neumühlweg 20a, Jugendkeller
<b>C</b>	Donnerstag 07.12.	17:00 Uhr	Farnbachweg 31
<b>D</b>	Freitag 08.12.	18:00 Uhr	Flexdorfer Weg 9
<b>E</b>	Samstag 09.12.	17:00 Uhr	Zirndorfer Str. 10
<b>F</b>	Montag 11.12.	17:00 Uhr	Katholischer Kindergarten Heilig Kreuz Eingang Zirndorfer Str. 20a
<b>A</b>	Dienstag 12.12.	18:00 Uhr	Gitarrengruppe Gebersdorf Neumühlweg 20a, Gemeindehaus
<b>G</b>	Mittwoch 13.12.	18:30 Uhr	Akkordeongruppe Gebersdorf – Zirndorfer Str. 60
<b>H</b>	Donnerstag 14.12.	18:00 Uhr	Steinmetzanlage 25
<b>I</b>	Freitag 15.12.	17:30 Uhr	Kindertreff Heilig Kreuz Gebersdorfer Str. 212a
<b>K</b>	Samstag 16.12.	17:00 Uhr	Dambacher Weg 9 Zugang über den Garten
<b>L</b>	Sonntag 17.12.	17:00 Uhr	Aurachweg 4
<b>M</b>	Montag 18.12.	17:30 Uhr	Aurachweg 25
<b>N</b>	Dienstag 19.12.	18:00 Uhr	Zirndorfer Str. 27
<b>O</b>	Mittwoch 20.12. ab 17:00 Uhr		Besichtigung des privaten Spielzeug- und Weihnachtsmuseums Schneppenhorststr. 29
<b>P</b>	Donnerstag 21.12.	18:00 Uhr	Windsheimer Str. 27 Garagenhof
<b>R</b>	Freitag 22.12.	18:30 Uhr	Alte Wallensteinstr. 156



## ÖKUMENISCHE ADVENTSFENSTER 4.12. - 22.12.2023



Aktuelle Infos

[www.stephanuskirche-gebersdorf.de/adventsfenster](http://www.stephanuskirche-gebersdorf.de/adventsfenster)

Meine Augen haben  
deinen Heiland gesehen,  
das Heil, das du bereitet  
hast vor allen Völkern.

Lukas 2,30-31



Bitte informieren Sie sich wenige Tage  
vorher auf unseren Webseiten oder in Ihrem  
Pfarramt über kurzfristige Änderungen.

### HEILIG ABEND IN DER THOMASKIRCHE GROBREUTH

#### Krippenspiel für Familien um 15:00 Uhr

Maria, Josef, Hirten und Engel machen sich auf den Weg zur Krippe.  
Seien Sie gespannt, was die historischen Figuren dabei alles erleben!

#### Christvesper um 17:00 Uhr

#### Christmette mit dem Posaunenchor um 22:00 Uhr

Lesungen, Gebete, eine kurze Predigt und viel Musik

### HEILIG ABEND IN DER STEPHANUSKIRCHE GEBERSDORF

#### Familiengottesdienst mit dem Rabenchor um 15:00 Uhr

Kindgerechtes Krippenspiel im Stall vor der Kirche.  
Bitte ziehen Sie sich dem Wetter entsprechend an.

#### Weihnachten für alle um 15:45 Uhr

Eine Geschichte über Weihnachtsbräuche in der Kirche. Beide  
Gottesdienste gehen ineinander über, kommen Sie dazu und  
tauchen Sie in das Geschehen ein.

#### „Stille Nacht, heilige Nacht“ – Christmette um 21:30 Uhr

Lassen Sie sich in einer stimmungsvoll beleuchteten Kirche von der  
Weihnachtsbotschaft verzaubern.

#### 1. Weihnachtstag in der Stephanuskirche

Gemeinsamer Gottesdienst um 10:15 Uhr

#### 2. Weihnachtstag in der Thomaskirche

Gemeinsamer Gottesdienst um 10:15 Uhr mit dem Posaunenchor

Wir freuen uns über Ihren Besuch!



Gottesdienste zum Jahreswechsel



# RÜCKBLICK. EINBLICK. AUSBLICK.

Sonntag,  
31. Dezember

16:00 Uhr  
Thomaskirche

17:15 Uhr  
Stephanuskirche

## Abriss von Pfarr- und Gemeindehaus – Helfer gesucht!

„Die Zeit läuft...“ hieß es im „Gottesdienst BEWEGT“ im November. Und auch für unsere beiden alten Häuser läuft die Zeit langsam aber sicher ab. Am 21. Oktober haben sich spontan zwölf fleißige Helfer und eine Helferin zum **Entrümpeln** gefunden: Aus dem früheren **Pfarrhaus**, das jahrelang zur Unterkunft für zwei asylsuchende Familien diente, mussten aus allen vier Etagen die alten Möbel hinaus auf den Parkplatz geschafft werden, um dann von der Sperrmüllabfuhr entsorgt zu werden. Ganz herzlichen Dank an dieser Stelle für die tatkräftige Unterstützung!

Auch das **alte Gemeindehaus** geht auf sein zeitliches Ende zu: Sobald die Baugenehmigung für den Gemeindehausneubau vorliegt und der Abrisstermin des alten feststeht, werden wir die **Gruppen und Kreise der Thomaskirche** zu einem „**Tag zum Ausmisten**“ einladen, an dem wir gemeinsam klären, welche Materialien und Einrichtungsgegenstände weg können oder eingelagert werden müssen. Nach Möglichkeit verbinden wir dies gleich mit „**Ausräumen und Umziehen**“ oder nehmen einen Extra-Tag im neuen Jahr dafür her.

Darüber hinaus erwägen wir im Bauausschuss, die alten **Ziegelsteine** der sich in den Pfarrgarten hinein erstreckenden **Mauer wiederzuverwenden**. Sie sind in ihrem Format nicht mehr erhältlich und müssten ausgeklopft, abgetragen und gesäubert werden. Dazu bräuchten wir wieder zahlreiche helfende Hände sowie geeignetes handwerkliches Werkzeug (Hilti, Hammer und Meißel, etc.). Anvisierter Termin dafür ist **Samstag, der 13. Januar ab 10 Uhr**. Sollte er sich nicht halten lassen, informieren wir rechtzeitig darüber.

Herzliche Grüße aus dem Bauausschuss

„Du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben und deinen Nächsten wie dich selbst.“

Lk 10,27



## Herzliche Einladung zum Ökumenischen Gottesdienst

### Gebet für die Einheit der Christen

Am **Sonntag, 21. Januar 2024, um 10:15 Uhr** in der Thomaskirche Nürnberg

Haben Sie Lust mitzuwirken? Dann kommen Sie gern vorbei zum nächsten Vorbereitungstreffen am **Donnerstag, den 14. Dezember um 20 Uhr**.

Der Eine-Welt-Kreis

Anmeldung bei Peter Memmert, ☎ 61 21 23



Am Ende des Tages sind alle erschöpft...

Entrümpelungsaktion  
des Pfarrhauses  
am 21. Oktober 2023



... aber es hat doch Spaß gemacht!



# Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

## Ich wünsche mir ...

Ein Spiel im Stil des bekannten Spiels «Ich packe meinen Koffer». Je mehr Spieler, desto lustiger ist die Wunschkette. Einer sagt: «Ich wünsche mir ein Bonbon.» Der nächste: «Ich wünsche mir ein



Bonbon und eine Puppe.» Der dritte: «Ich wünsche mir ein Bonbon, eine Puppe und ein Eis.» Sieger ist, wer alle Wünsche in der richtigen Reihenfolge aufzählt, ohne einen zu vergessen.



Auf dem Adventskranz fragt die erste Kerze die zweite: «Na, was hast du heute abend noch vor?» Sagt die zweite: «Ach, ich glaub, ich geh aus!»

## Ein schönes Geschenk

Verknete 2 Tassen Mehl, 1 Tasse Wasser und 1 Tasse Salz gut miteinander. Rolle den Salzteig zwei Zentimeter dick aus. Drücke deine Hand mit gespreizten Fingern flach auf die Masse. Schneide den Teig um den Handabdruck herum zu. Lass ihn zwei Tage lang trocknen. Dann kannst du dein Hand-Portrait mit Acrylfarbe anmalen.



**Bibelrätsel:** Auf dem Weg zur Krippe in Betlehem - wer durfte das Jesuskind als Erster besuchen?



## Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: [benjamin-zeitschrift.de](http://benjamin-zeitschrift.de)  
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 39,60 Euro inkl. Versand):  
Hotline: 0711 66108-30 oder E-Mail: [abo@halle-benjamin.de](mailto:abo@halle-benjamin.de)

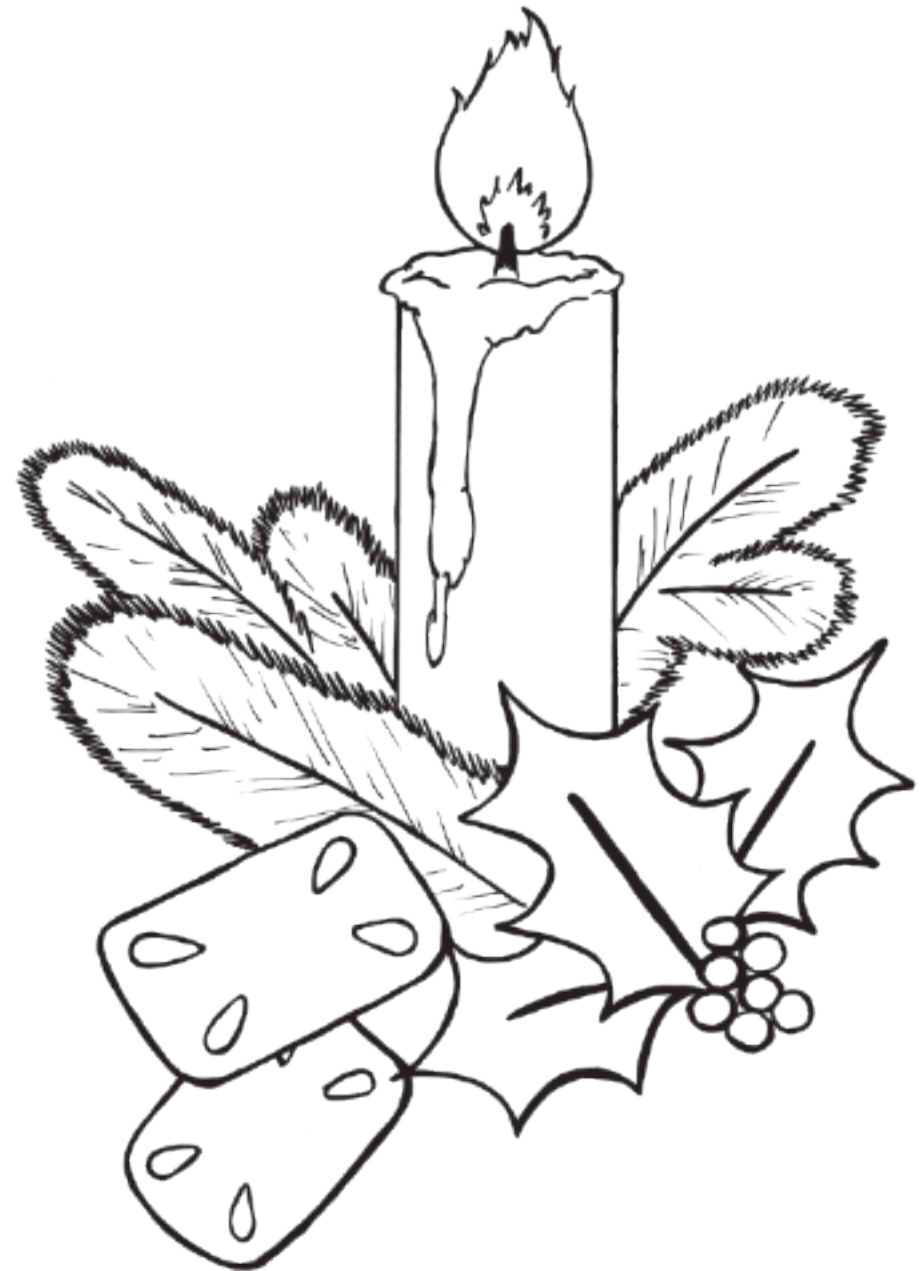
Anfragen & Antworten



## Kerzen für die Kirche

Mache die Adventskerze aus!

Wenn du das Bild bis 21. Dezember in den Briefkasten des Pfarramts der Stephanus- oder Thomaskirche wirfst, schmücken wir damit die Kirche. Gerne kannst du deinen Vornamen und dein Alter dazuschreiben.



Grafik: © www.GemeindebriefHelfer.de



## Neuer Elternbeirat und Jahresrückblick



Am ersten Elternabend im September wurde der neue Elternbeirat gewählt. Aus dem letzten Jahr verbleiben Florian Sachse (1. Vorsitz), Janine Speck (2. Vorsitz) und Stefanie Mattern im Elternbeirat, diese werden verstärkt durch Monika Rasch, Karina Matyas und Jennifer Zwack. Wir freuen uns auf eine gute und produktive Zusammenarbeit!

Auf diesem Weg möchten wir uns noch einmal ganz herzlich bei den ehemaligen Elternbeiratsmitgliedern Manuela Regnath, Anja Hahn und Zoe Saffer für die Zusammenarbeit im letzten Jahr bedanken!

Der Elternbeirat ist das Bindeglied zwischen den Eltern und dem Kindergarten team und kann bei auftauchenden Problemen vermitteln und das Team bei größeren Aktionen unterstützen.

Einige Termine, wie der Laternenumzug, die Teilnahme am Gebersdorfer Weihnachtsmarkt und das Sommerfest im Juni 2024 stehen bereits fest; somit können wir hier mit in die Vorplanung gehen.

Doch kein Neustart ist ohne einen Rückblick machbar:

Wir sagen DANKE für die Unterstützung durch den Kirchenvorstand der Stephanus-Gemeinde und DANKE den Handwerkern der Firmen Roithmeier, Rossmann und Stadelmann, die in den letzten Monaten die Renovierung der 1. Etage im Kindergarten Regenbogen begleitet und vorangetrieben haben. So konnten in den letzten Monaten ein neuer Personalraum und die Personalküche fertig gestellt werden, sowie ein größeres Büro für die Kindergartenleitung.

Die Garderobe, die Gruppenräume und das Treppenhaus wurden vom Team des Kindergartens während der Sommerschließzeit gemalt.



Der neue Wickelraum wird bereits genutzt. VIELEN DANK DAFÜR! Im bisherigen Personalraum ist die Neugestaltung der Bibliothek mit Lesecke geplant.

Wir hoffen, dass viele Eltern unseren regelmäßigen Aufrufen zur Mithilfe folgen! Nur gemeinsam können wir unseren Kindern ein tolles Spiel- und Lernumfeld schaffen.

Der Elternbeirat des Kindergartens Regenbogen



## Westparlament gewinnt bayrischen Ehrenamtspreis



„Das Leitungsgremium der evangelischen Gemeindejugendarbeit im Prodekanat Nürnberg-West überzeugt durch seine basisdemokratische Grundstruktur und das zweigeteilte Tagungsformat. Neben der klassischen Sitzungsarbeit laden sich die engagierten Mitglieder eine Referentin oder einen Referenten zu einem Thema ihrer Wahl ein und tragen das neu erworbene Wissen in ihre Kirchengemeinde.“

Mit diesen Sätzen zeichnete der Ehrenamtsbeirat der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern das Westparlament für sein ehrenamtliches Engagement aus.

Seit über 15 Jahren nimmt dieses Gremium die Belange der Kinder und Jugendlichen in unseren Gemeinden im Prodekanat in den Blick. Dabei sind tolle regionale Projekte entstanden: Eine übergemeindliche Kinderfreizeit (Abenteuerfreizeit), das Konfestival (ein Wettkampf aller Konfirmandengruppen in der Region) und die Partnerschaftsarbeit mit einem Kinderhaus in Jaice in Bosnien-Herzegowina.

In der aktuellen Legislaturperiode vertreten die „Evangelische Jugend Thomas & Stephanus“ unsere Delegierten Lisa Engelbrecht und Max Freimanis.

„Welch ein buntes und kreatives Gremium“ mit diesen Worten überreichte Regionalbischöfin Elisabeth Hann von Weyhern den jungen Menschen die Urkunde.

Schön, dass dieses damals innovative Konzept nun mit diesem Preis ausgezeichnet wurde.

Armin Röder  
Diakon und Jugendreferent für  
Thomas & Stephanus






**Ökumenischer Seniorenkreis St. Lioba und Thomas**
**Adventliches und Weihnachtliches**

Was wäre die Weihnachtszeit ohne Musik? Wir haben die Solistinnen Caroline Hausen (Flöte) und Eveline Meysel (Klavier) am **Mittwoch, den 13. Dezember** eingeladen. Mit ausgewählten Texten und vertrauten Liedern wollen wir den Adventsnachmittag bereichern.

Wir freuen uns auf diesen Erlebnismittwoch mit vielen Gästen **um 14:30 Uhr** und verwöhnen Sie mit Kaffee und Stollen.



Das Team des Ökumenischen Seniorenkreises Thomas und St. Lioba wünscht Ihnen eine besinnliche Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest und einen zuversichtlichen Ausblick auf das Jahr 2024.

Und mit folgendem Programm starten wir ins Neue Jahr:

**Der Weg durchs fränkische Kirchenjahr 2024**

Unser ökumenischer Jahresanfang 2024 beginnt mit der Pfarrerin Gisela Simoneit. Mit dem Thema „Der Weg durchs fränkische Kirchenjahr“ möchte sie an besondere Festtage, aber auch an Brauchtum früherer Tage erinnern.

Wir freuen uns, wenn wir unsere Gäste am **Mittwoch, den 10. Januar um 14:30 Uhr** wiedersehen können. Da die Abrissmaßnahmen unseres Gemeindehauses im neuen Jahr beginnen sollen, dürfen wir im Pavillon des Gasthauses Rottner, gleich neben der Thomaskirche, diesen und auch unsere künftigen Nachmittage abhalten.

**Flora und Fauna in den Karnischen Alpen**

Vielleicht mögen die ersten Frühlingsboten in unseren Gärten schon hervorspitzen. Vielleicht machen Frühlingsgefühle wieder Lust auf Leben, auf Ausflüge und Blumen.

Klaus Müller nimmt Sie mit seinem Vortrag mit in die bunte Blumen- und Insektenwelt der „Karnischen Alpen“ und zeigt Ihnen eine beeindruckende Landschaft der „Flora und Fauna“.

Wir hoffen auf Ihr Interesse und Ihren Besuch am **Mittwoch, den 14. Februar um 14:30 Uhr** und ein Wiedersehen im Pavillon des Gasthauses Rottner.

Auf Ihr Kommen freuen sich

Erich Schmid, Sofie Osterkamp, Viera Kralovicova und Gudrun Nürnberger


**Seniorenkreis Stephanuskirche**

Am **Donnerstag, den 14. Dezember** besuchen unsere Kindergartenkinder **um 14 Uhr** den Seniorenkreis. Mit Liedern und heiteren Geschichten ist ein unterhaltsamer Adventsnachmittag geplant.

Am **Donnerstag, den 18. Januar** erwarten wir **um 14 Uhr** einen Verkehrspolizisten, der anhand eines Diavortrags auf die Gefahren des Straßenverkehrs – und den richtigen Umgang damit – hinweist.

Am **Donnerstag, den 8. Februar um 14 Uhr** laden wir zum „ökumenischen Seniorenfasching“ ins Gemeindehaus! Freuen Sie sich auf Live-Musik und leckere Krapfen.

Bitte geben Sie die Termine an Ihre Freunde und Bekannte weiter! Wir freuen uns, wenn sich unser Kreis vergrößert!

*Ansprechpartner: Gerti und Karl Guckenberger*

**Fair gehandelte Waren...**

... können Sie in unserem Schalomladen im Gemeindehaus der Stephanuskirche während der Bürozeiten des Pfarramts oder immer nach dem Gottesdienst einkaufen.

Mit Ihrem Einkauf unterstützen Sie zertifizierte Kleinbauern in den Herstellerregionen. Regelmäßige Spenden an Bedürftige in unserer eigenen Region gehören auch dazu.

Wenn Sie Lust und Zeit haben, zum Einkauf im Großhandel mitzufahren, Gutes für unseren kleinen Laden auszuwählen und in unserer Gemeinde anzubieten, melden Sie sich bitte im Pfarramt.

Die Schalomgruppe der Stephanuskirche freut sich über Ihr Interesse!

*Kontakt: Pfarramt Stephanuskirche*

## Chorausflug zur Allerheiligenkirche in Kleinschwarzenlohe

Ende September folgten 20 Mitglieder der „Brückenstimmen“ der Einladung unserer Chorleiterin Petra Braun nach Kleinschwarzenlohe zur Allerheiligenkirche.

Dieses schmucke Kirchlein ist ein wertvolles Stück städtischer Gotik, welches im Kleinformat aufs Land hinausgetragen wurde. 1448 wird die Kirche erstmals urkundlich erwähnt. Die ehemalige Nürnberger Patrizierfamilie Rieger sorgte dafür, dass die Kirche mit wertvollen Kunstschätzen ausgestattet wurde. Im Mittelpunkt steht der „Apostelabschiedsaltar“ von 1491, ein Frühwerk des Künstlers Tilman Riemenschneider.

Nach einer interessanten, kurzweiligen Führung durch den Innenraum besichtigten wir das beeindruckende Tonnengewölbe und kletterten noch die Stufen hoch zum Kirchturm, der uns mit seinem beeindruckenden Balkenwerk stauen ließ.

Schließlich führte uns ein kleiner Spaziergang durch den herbstlich gefärbten Wald zu einer Gaststätte. Dort ließen wir bei leckerem Essen den Ausflug ausklingen. Schön war's!

Gabriele Edlmann-Richter



## Gemeindewanderung von Hersbruck nach Henfenfeld

Am Samstag, 16. September 2023 trafen sich gegen 9 Uhr zwölf Wanderfreunde zur Gemeindewanderung.

Die S-Bahn brachte uns pünktlich zum Ausgangspunkt Hersbruck, Station links der Pegnitz, wo unsere Wanderung begann. Petrus meinte es sehr gut mit uns. Die Sonne strahlte den ganzen Tag und es war herrlich blauer Himmel.

Zunächst wanderten wir, leicht bergan, durch eine Wohnsiedlung, erreichten einen Forstweg und wanderten zum Waldrand. Immer wieder konnten wir schöne Ausblicke zur anderen Talseite, zu den umliegenden Orten und zum Deckersberg genießen.

Wir erreichten dann den kleinen Ort Leutenbach und hier begann eine längere Steigung, der Höhenzug zwischen Pegnitz und Kruppach, die etwas Mühe kostete und mit einer verdienten kleinen Pause auf der Anhöhe endete.

Anschließend ging es bergab Richtung Kruppach und schließlich am Hang entlang durch herrlichen Mischwald bis Engelthal. Hier war Mittagsrast im „Weißen Lamm“, wo man uns schon erwartete. Das Essen war ausgezeichnet und Bier und andere Getränke für uns „durstige Seelen“ taten ebenfalls gut.

Nach der wohlverdienten Rast ging es eben, fast immer durch Wald und am Bach entlang, bis nach Henfenfeld zum Bahnhof.

Leicht erschöpft waren wir, hatten wir doch knapp elf Kilometer Weg hinter uns. Die S-Bahn brachte uns nach Nürnberg zurück, sogar eine Stunde früher als geplant.

Wir verbrachten einen wunderschönen Wandertag in der Natur und in unserer fränkischen Heimat.

Cornelius Arnold



Chorausflug zur Allerheiligenkirche



10:15 Uhr Pfarrerin Gabriele Edelmann-Richter mit Konfirmand/innen 	Sonntag, 3. Dezember 1. Advent – „Brot für die Welt“	10:15 Uhr Pfarrer Martin Schewe mit Posaunenchor
14:00 Uhr Pfarrerin Gabriele Edelmann-Richter Lebenshilfe-Adventsgottesdienst	Samstag, 9. Dezember	
10:15 Uhr Pfarrerin Juliane Jung KiKuBu: „Sternenglanz“ 	Sonntag, 10. Dezember 2. Advent	10:15 Uhr Pfarrerin Gabriele Edelmann-Richter Chorgottesd. mit den „Brückenstimmen“ 
Gemeinsamer „Gottesdienst BEWEGT“ in der Thomaskirche 	Sonntag, 17. Dezember 3. Advent	10:15 Uhr Pfarrer Matthias Jung und Team 
15:00 Uhr Großer Familiengottesdienst mit dem Rabenchor vor der Kirche		15:00 Uhr Pfarrerin Juliane Jung Krippenspiel
15:45 Uhr Pfarrerin Gabriele Edelmann-Richter und Team Krippenspiel in der Kirche	Sonntag, 24. Dezember 4. Advent – Heilig Abend	17:00 Uhr Pfarrer Matthias Jung Christvesper
21:30 Uhr Pfarrerin Gabriele Edelmann-Richter Christmette		22:00 Uhr Pfarrer Martin Schewe Christmette
10:15 Uhr Pfarrer Martin Schewe	Montag, 25. Dezember 1. Weihnachtsfeiertag	Gemeinsamer Gottesdienst in der Stephanuskirche
Gemeinsamer Gottesdienst in der Thomaskirche	Dienstag, 26. Dezember 2. Weihnachtsfeiertag	10:15 Uhr Pfarrer Matthias Jung mit Posaunenchor
17:15 Uhr Pfarrerin Gabriele Edelmann-Richter	Sonntag, 31. Dezember Altjahresabend	16:00 Uhr Pfarrerin Gabriele Edelmann-Richter
17:00 Uhr Pfarrer Martin Schewe mit Posaunenchor	Montag, 1. Januar Neujahrstag	Gemeinsamer ökumenischer Gottesdienst in der Stephanuskirche
9:00 Uhr Pfarrerin Juliane Jung 	Samstag, 6. Januar Epiphania	10:15 Uhr Pfarrerin Juliane Jung 
10:15 Uhr Musikalische Andacht mit dem Posaunenchor	Sonntag, 7. Januar 1. Sonntag nach Epiphania	Gemeinsame musikalische Andacht in der Stephanuskirche
9:00 Uhr Pfarrerin Gabriele Edelmann-Richter 	Sonntag, 14. Januar 2. Sonntag nach Epiphania	10:15 Uhr Pfarrerin Gabriele Edelmann-Richter
Gemeinsamer ökumenischer Gottesdienst in der Thomaskirche	Sonntag, 21. Januar 3. Sonntag nach Epiphania	10:15 Uhr Pfarrer Martin Schewe Ökum. Gottesdienst zur Einheit der Christen
Gemeinsamer „Gottesdienst BEWEGT“ in der Thomaskirche 	Sonntag, 28. Januar Letzter Sonntag nach Epiphania	10:15 Uhr Pfarrer Matthias Jung und Team 
9:00 Uhr Pfarrerin Juliane Jung	Sonntag, 4. Februar Sexagesimae	10:15 Uhr Pfarrerin Juliane Jung
10:15 Uhr Diakon Hermann Hektor Predigt in Reimform 	Sonntag, 11. Februar Estomihi	9:00 Uhr Diakon Hermann Hektor Predigt in Reimform
9:00 Uhr Pfarrerin Gabriele Edelmann-Richter 	Sonntag, 18. Februar Invokavit	10:15 Uhr Pfarrerin Gabriele Edelmann-Richter 
Gemeinsamer „Gottesdienst BEWEGT“ in der Thomaskirche 	Sonntag, 25. Februar Reminiszere	10:15 Uhr Pfarrer Matthias Jung und Team 



Kirchenkaffee nach dem Gottesdienst

Mögliche Termine für Taufgottesdienste:  
3.12., 14.1. und 18.2. jeweils um 11:45 Uhr

Symbole:



mit Wein



mit Saft

Abendmahlsgottesdienst

Glutenfreie Hostien in der Thomaskirche

Mögliche Termine für Taufgottesdienste:  
28.1. und 25.2. jeweils um 11:45 Uhr

**Wir gratulieren herzlich zur Taufe und wünschen dem neuen Kirchenmitglied Gottes Segen**



**In die Ewigkeit abberufen und kirchlich bestattet wurden**



## Gesucht: Personenbezeichnung mit vier Buchstaben

Die Lösung lautet „NAME“. Nach Goethes Faust sind Namen wie Schall und Rauch und eigentlich eine Metapher für Vergänglichkeit. Vielleicht ist da etwas Wahres dran?

Neulich habe ich einen alten Bekannten getroffen und mir kam tatsächlich sein Name nicht gleich in den Sinn – wie ärgerlich. Ist Ihnen das auch schon passiert? Oder wurden Sie schon einmal mit falschem Namen angesprochen? Glauben Sie mir, ich kann ein Lied davon singen. Zugegeben, mein Nachname ist auch nicht ganz einfach, aber es fühlt sich im ersten Moment seltsam an, wenn der eigene Name verhunzt wird. Vor allem kommt der Gedanke auf „Das bin doch nicht ich!“

Ein paar lustige Beispiele: Koppenberger, Koppenmüller, Koppenheimer, oder Kappelmaier, um nur die Highlights zu nennen. Glücklicherweise habe ich einen einfacheren Vornamen.

Es tut uns grundsätzlich gut, wenn wir mit unserem Namen angesprochen werden, das schafft eine Verbindung, das hat etwas mit Wertschätzung zu tun, man fühlt sich wahrgenommen und wir spüren: ICH bin gemeint. Unser Name ist fest mit uns verwoben und ein fester Bestandteil unseres Selbst. Unsere Namen tauchen an vielen Stellen auf: Geburtsurkunde, Personalausweis, Telefonbuch, Klingelschild, Kundendateien, Einladungslisten, und so weiter und so fort.

Auch in der Bibel spielen Namen eine große Rolle. Eine ganz besondere Stelle findet sich im Lukasevangelium, dort heißt es:

*„Freut euch aber, dass eure Namen im Himmel geschrieben sind.“  
Lukas 10,20*

Somit liegt Faust doch nicht richtig, unser Name ist mehr als Schall und Rauch. Er steht im Buch des Lebens und ich bin mir sicher, dass Gott unsere Namen richtig geschrieben hat.

Markus Koppenmeier





## Erste Hilfe gegen Armut

Steigende Kosten für Lebensmittel, Energie und Mieten sind in aller Munde. Sie treffen uns alle, aber Menschen, die sowieso schon am Existenzminimum oder darunter leben, besonders hart. Unverschuldet trifft es vor allem immer mehr Ältere, Kranke, Alleinerziehende oder Kinder und Jugendliche.

Für uns als Unternehmensverbund aus Stadtmission Nürnberg und Diakonie Erlangen ist klar: wir leisten **Erste Hilfe gegen Armut! Für alle Menschen in Nürnberg und der Region.** Mit unseren Angeboten lindern wir akute Not, sichern die existenziellen Bedürfnisse der Menschen und begleiten sie auf ihrem Weg in ein Leben, das sie aus eigener Kraft meistern können.

**Unterstützen Sie uns dabei, Hilfe im Leben zu leisten!** Werden Sie Teil eines breiten Netzwerks aus Privatpersonen, Unternehmen und Stiftungen, die sich mit uns für die ärmsten Menschen einsetzen.

### Spendenkonto:

Stadtmission Nürnberg e.V.  
IBAN: DE71 5206 0410 1002 5075 01  
BIC: GENODEF1EK1  
Evangelische Bank eG  
Stichwort: Erste Hilfe gegen Armut

Wir bitten Sie von Herzen, mit einem Beitrag die wichtige Arbeit unserer Ökumenischen Wärmestube, der Sozialberatung (KASA), der Hilfen für Menschen in Wohnungsnot und vieler weiterer Einrichtungen zu unterstützen. Sie sind oft der **letzte Rettungsanker für Hilfesuchende.**

Stadtmission  
Nürnberg



## Wandel säen 65. Aktion Brot für die Welt

**Wer auf den Boden von Gottes Geist sät, wird von diesem Geist das ewige Leben ernten. Lasst uns daher nicht müde werden, das Rechte zu tun. Denn wenn die Zeit da ist, werden wir die Ernte einbringen. Wir dürfen nur nicht vorher aufgeben. Solange wir also noch Zeit haben, wollen wir allen Menschen Gutes tun. (Galater 6,8b-10a, Übersetzung: BasisBibel)**

Immer noch haben in dieser Welt Menschen Hunger. Beinahe jeder zehnte Mensch hat nicht genug zu essen. Mehr als jedes fünfte Kind ist nicht ausreichend entwickelt, weil ausgewogene Nahrung fehlt. Die Pandemie, die Kriege in der Welt und auch die Klimakrise werfen teils gute Entwicklungen um Jahre zurück. Damit Menschen sich weltweit mit ihren eigenen Mitteln und aus eigener

Kraft versorgen können, braucht es Anpassung an die sich wandelnden Verhältnisse und mehr Gerechtigkeit. Die Partner von Brot für die Welt berichten uns von Menschen, deren Geschichten Mut machen. Die Saat für den Wandel hat bereits begonnen. Lasst uns mit ihnen zusammen aussäen. Mit unserer Verbundenheit über Brot für die Welt und in unserem alltäglichen Leben!

### Helfen Sie helfen.

Spendenkonto Bank für Kirche und Diakonie  
IBAN: DE 10 1006 1006 0500 5005 00  
BIC: GENODED1KDB



Sie können auch online spenden:  
[www.brot-fuer-die-welt.de/spende](http://www.brot-fuer-die-welt.de/spende)

## Vesperkirche Nürnberg 2014 – Seid dabei!

Vom **14.01.-18.02.2024** in der Gustav-Adolf-Gedächtniskirche, Nürnberger Südstadt

### Wir suchen:

#### • Ehrenamtliche Mitarbeiter\*innen

Sie können sich engagieren in den Bereichen:

Aufbau/Abbau, Service, Spülen (Spülmaschine vorhanden!), Kaffee und Kuchen, Empfang und Kasse, Raum und Reinigung, Essensausgabe

#### • Anbieter\*innen Zusatzangebote

(z.B. Friseur\*in, Tierarzt\*in, prakt. Arzt\*in, Apotheker\*in, Rechtsberatung, Physiotherapie, Alltagsberatung, Yoga, Entspannung, Handarbeiten, Basteln, Zeichnen/Malen, Traumreisen/autogenes Trainin und vieles mehr)  
für je ein-, max. zwei Angebote pro Woche

Ansprechpartner: Brigitte Meyer, ✉ [brigitte.meyer@elkb.de](mailto:brigitte.meyer@elkb.de), ☎ 43 12 21 60,  
Allersberger Straße 116, 90461 Nürnberg, <https://www.vesperkirche-nuernberg.de>



# Stephanuskirche

## Kirchenvorstand

21. Dezember, 23. Januar und  
21. Februar, jeweils 19:30 Uhr

## Mutter-Vater-Kind-Kreis

Donnerstag, 9:30 – 11:30 Uhr  
Kontakt: Birgit Riegel, ☎ 67 12 74

## Kindergruppe

Schulkinder von 6 bis 12 Jahre  
Freitag, 15 – 16:30 Uhr  
außer in den Ferien und an Feiertagen  
Kontakt: Pfarramt, ☎ 67 36 70

## Konfirmandenunterricht

Mittwoch, 16:15 – 17:45 Uhr  
außer in den Ferien

## Senioren

14. Dezember, 18. Januar  
und 8. Februar,  
jeweils 14 Uhr im Gemeindehaus  
siehe Seite 17

## Kindersingkreis „Rabenchor“

Dienstag, 14:30 – 15:15 Uhr  
(Kindergartenkinder 4 bis 6 Jahre),  
Dienstag, 15:30 – 16:30 Uhr  
(Schulkinder 1. bis 4. Klasse)  
außer in den Ferien  
Kontakt: Christine Roithmeier,  
☎ 68 65 77

## Kirchenchor

Mittwoch, 19:30 – 21 Uhr (siehe rechts)

## Posaunenchor

Montag, 19:30 – 21 Uhr  
Leitung: Johannes Meier  
✉ jojo176@online.de

## Gitarrengruppe

Dienstag, 17:30 – 19:30 Uhr  
gemeinsames Musizieren und Singen  
Kontakt: Christine Roithmeier,  
☎ 68 65 77

## Bastelkreis

Mittwoch, 16 – 18 Uhr  
Kontakt: Erika Zahn, ☎ 25 58 567

## Kirchenkaffee

3. Dezember, 14. Januar und  
11. Februar nach dem Gottesdienst  
Kontakt: B. Edelhäuber, H. Kohl, B. Roser,  
erreichbar über Pfarramt, ☎ 67 36 70

## Schalomladen

Verkauf nach dem Gottesdienst und zu  
den Öffnungszeiten des Pfarramts

## Besuchsdienstkreis

Termine nach Vereinbarung  
Kontakt: Pfarramt, ☎ 67 36 70

## Nähkurs

Freitag, 9 – 12 Uhr  
mit Helga Gillert im Gemeindehaus



# Thomaskirche

## Kirchenvorstand

7. Dezember, 15. Januar und  
15. Februar, jeweils 19:30 Uhr

## Krabbelgruppe

Donnerstag, 14 – 16 Uhr  
Kontakt: Lisa Schellkopf,  
erreichbar über Pfarramt, ☎ 61 35 62

## Kindergruppe

Ab September gemeinsame Gruppe in  
der Stephanuskirche (siehe links)

## Konfirmandenunterricht

Mittwoch, 16:15 – 17:45 Uhr  
außer in den Ferien  
bis zur Konfirmation in der  
Stephanuskirche

## Ökumenischer Seniorenkreis

13. Dezember, 10. Januar  
und 14. Februar,  
jeweils 14:30 Uhr im Gemeindehaus,  
siehe Seite 16  
Kontakt: Erich Schmid, Sofie Osterkamp,  
Viera Kralovicova, Gudrun Nürnberger,  
erreichbar über Pfarramt, ☎ 61 35 62

## Kirchenchor

„Brückenstimmen“  
Mittwoch, 19:30 – 21 Uhr  
Leitung: Petra Braun,  
☎ 0163 – 46 65 332  
Dezember:  
im Gemeindehaus Thomaskirche  
Januar:  
im Gemeindehaus Stephanuskirche  
Februar: wahrscheinlich im  
Gemeindehaus Stephanuskirche

## Posaunenchor

Freitag, 19 Uhr,  
Kontakt: Hans Kleinlein,  
☎ 61 25 21

## Eine-Welt-Kreis

Kontakt: Ulrike Haas,  
☎ 61 70 80

## Besuchsdienst-Kreis

Kontakt: Ingrid Schuch,  
☎ 65 88 734

## Stille

Freitag, 17 Uhr  
Kontakt: Peter Memmert,  
☎ 61 21 23



## Sportangebote in unseren Gemeindehäusern

im Gemeindehaus Stephanuskirche Gebersdorf, Neumühlweg 20a:

► Wirbelsäulengymnastik/Rückenschule

Montag, 16:15 Uhr und 17:10 Uhr, 8.1. – 8.4.2024, jeweils 11x, 70 €

► Funktionelle Ganzkörperkräftigung/Rückenschule

Dienstag, 9 Uhr, 9.1. – 9.4.2024, jeweils 11x, 70 €

► Sturzprävention – Standfest bis ins hohe Alter

Dienstag, 10 Uhr und 11 Uhr, 9.1. – 9.4.2024 jeweils 11x, 70 €

im Gymnastikraum der SpVgg Nürnberg/Gebersdorf, Neumühlweg 160 (alternativ zum Gemeindehaus Thomaskirche, weil hier mit dem Abriss zu rechnen ist):

► Wirbelsäulengymnastik/Rückenschule:

Donnerstag, 17:30 Uhr, 18:30 Uhr, 19:20 Uhr, 11.1. – 11.4.2024 jeweils 11x, 70 €

Die Kurse sind zertifiziert und eine Bezuschussung durch Ihre Krankenkasse ist möglich! Diese Kurse hält Konstantin Hachalis, Diplom-Sportlehrer

Kontakt: Konstantin Hachalis, ☎ 0163 – 61 34 539, ✉ info@apotherapie.de

## Yoga!

im Gemeindehaus Stephanuskirche Gebersdorf, Neumühlweg 20a:

► Yogakurs Mittelstufe +

für alle, die sich in der Mittelstufe wohlfühlen und ihre Yogapraxis weiter entwickeln wollen; Mittwoch, 18 Uhr – 19:30 Uhr, 1x wöchentlich

► Yogakurs sanfte Mittelstufe

für alle, die sanft Yoga üben möchten; Freitag, 17 Uhr – 18:30 Uhr, 1x wöchentlich

In den Ferien und an Feiertagen finden keine Yogakurse statt.

Schnupperstunde: 5 €, 10er-Karte: 110 € (hiermit können beide Kurse besucht werden)

Bitte telefonisch oder per Mail bei Andrea Lukaschtik anmelden!

Kontakt: A. Lukaschtik, ☎ 61 43 80 od. 0151 – 29 14 33 57, ✉ lukaschtikandrea@yahoo.de



Grafik: Deike

## Diakonie AKTIV gGmbH

Diakonie Team Noris  
Bertha-von-Suttner-Str. 241  
90439 Nürnberg  
Verwaltung: ☎ 66 09 – 10 80  
✉ info@diakonie-team-noris.de  
www.diakonie-team-noris.de

## Jugendreferent

Armin Röder, Diakon  
Steinmetzstraße 2b  
90431 Nürnberg  
☎ 23 99 19 62  
✉ armin.roeder@elkb.de  
www.makgg.de

## Evangelischer Kindergarten Regenbogen

Gebersdorfer Str. 163  
90449 Nürnberg, ☎ 68 69 68  
✉ kita.stephanuskirche.nuernberg@elkb.de  
Michael Weck (Leitung)

## Evangelischer Kindergartenverein

Vorsitzende: Gabriele Edelmann-Richter  
VR Bank Metropolregion Nürnberg eG  
IBAN: DE22 7606 9559 0001 8658 89  
BIC: GENODEF1NEA

## Wenn Sie außerhalb der üblichen Zeiten ein offenes Ohr brauchen:

### Seelsorgebereitschaft am Wochenende

Freitag 14 Uhr – Montag 8 Uhr  
☎ 0178 – 90 68 208

### Telefonseelsorge

Rund um die Uhr erreichbar  
☎ siehe rechts

TelefonSeelsorge® 0800-1110111  
0800-1110222  
**WIR HÖREN ZU**  
www.telefonseelsorge.de

Impressum: Auflage: 3.500  
Redaktion: Gabriele Edelmann-Richter und Juliane Jung  
ein Produkt von: www.GemeindebriefDruckerei.de  
Redaktionsschluss für Gemeindebrief  
Frühjahrsausgabe: 19. Januar 2024  
Gedruckt auf Recyclingpapier

Evangelisch-Lutherisches Pfarramt Thomaskirche  
Winterstraße 20a, 90431 Nürnberg  
www.thomaskirche-nuernberg.de



## Pfarrer

**PfarrerIn Juliane Jung**  
✉ juliane.jung@elkb.de  
**Pfarrer Matthias Jung**  
✉ matthias.jung@elkb.de  
*beide montags dienstfrei*  
☎ 0175 – 22 46 468

**Pfarrer Martin Schewe**  
✉ martin.schewe@elkb.de  
☎ 0151 – 23 60 46 77

## Für Sie da

Christine Karg (Montag, Mittwoch),  
Elke Kunz (Donnerstag), Sekretärinnen  
✉ pfarramt.thomaskirche.n@elkb.de  
☎ 61 35 62

## Hausmeister

Waldemar Weimer, ☎ 65 89 945

## Das Pfarramt ist geöffnet

Montag 10 – 12 Uhr,  
Mittwoch 9:30 – 11:30 Uhr,  
Donnerstag 16 – 18 Uhr

## Vertrauensleute des Kirchenvorstands

Ulrike Haas, ☎ 61 70 80  
Peter Memmert, ☎ 61 21 23

## Bankverbindung Thomaskirche

VR Bank Metropolregion Nürnberg eG  
IBAN: DE45 7606 9559 0001 8524 77  
BIC: GENODEF1NEA



Evangelisch-Lutherisches Pfarramt Stephanuskirche  
Neumühlweg 20a, 90449 Nürnberg  
www.stephanuskirche-gebersdorf.de

## PfarrerIn Gabriele Edelmann-Richter

✉ gabriele.edelmann-richter@elkb.de  
☎ 25 58 533

## Das Pfarramt ist geöffnet

Montag 9 – 12 Uhr  
Mittwoch 16 – 18 Uhr  
Freitag 9 – 11 Uhr

## Für Sie da

Sabine Wedel  
Sekretärin  
✉ pfarramt.stephanuskirche.n@elkb.de  
☎ 67 36 70, Fax: 67 36 31

## Vertrauensleute des Kirchenvorstands

Erika Zahn, ☎ 25 58 567  
Sabine Moschner, ☎ 67 60 60,  
✉ sabine@diemoschners.de

## Mesner

Edith Stever, Siegfried Zuprin  
beide erreichbar über das Pfarramt

## Bankverbindung Stephanuskirche

Evangelische Bank  
IBAN: DE39 5206 0410 0001 5731 28  
BIC: GENODEF1EK1





Jahreslosung 2024

*Alles, was ihr tut,  
geschehe in Liebe.*



1. Korinther 16,14